

FCG-Schnedl: ÖVP-Antrag zur Verlängerung der Hacklerregelung findet Zustimmung im Nationalrat

Utl.: Abstimmungserfolg für christlich-soziale Arbeitnehmerpolitik =

Wien (FCG) - Abstimmungserfolg für christlich-soziale Arbeitnehmerpolitik im Nationalrat. Der ÖVP-Antrag über die abschlagsfreie Hacklerregelung samt Einschleifregelung wurde im Nationalrat beschlossen. Dazu der Bundesvorsitzende der Christgewerkschafter, ÖGB-Vpräs. Dr. Norbert Schnedl: "Konsequente und zielorientierte Interessensvertretung zahlt sich eben aus. Mit der geplanten Verlängerung der so genannten Hacklerregelung werden jene belohnt, die durch jahrzehntelange Beitragsleistungen das Pensionssystem letztlich finanziert haben." Erfreulich ist auch, dass auch andere Parteien erkannt haben, dass eine Einschleifregelung notwendig ist und sich dem ÖVP-Antrag angeschlossen haben: "Damit ist sichergestellt, dass auch nach 2013 eine sozial gerechte Ausschleifregelung greift".

Durch die Verlängerung wird sichergestellt, dass bis 2013 Männer mit 60 und Frauen mit 55 nach 45 bzw. 40 Beitragsjahren abschlagsfrei in Pension gehen können. "Die Verlängerung der so genannten Hacklerregelung war ein enorm wichtiger Schritt für die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer. Es ist eine Frage der Systemgerechtigkeit, die jetzt positiv gelöst wurde. Durch die Ausschleifregelung wird auch ab dem Jahr 2014 eine sozial gerechte Perspektive geboten", schließt Schnedl.

Rückfragehinweis:

FCG-Pressereferat, Anneliese Rothleitner-Reinisch

Tel.: 0664-614 50 52, Mail: anneliese.rothleitner@oegb.at

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0200 2008-09-25/12:15

251215 Sep 08

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20080925_OTS0200